Kleine Anfrage

der Abgeordneten Frau Dr. Hubert, Lenze (Attendorn) und Genossen

betr. Freiwilliger Internationaler Hilfsdienst

Unter Bezugnahme auf die Entschließung 256 betr. den Freiwilligen Internationalen Hilfsdienst vom 19. September 1963 und auf die Empfehlung 345 betr. eine europäische Agentur für die Verwendung von Freiwilligen in der technischen Zusammenarbeit vom 15. Januar 1963 der Beratenden Versammlung des Europarates

fragen wir die Bundesregierung:

Ist die Bundesregierung bereit, im Ministerkomitee des Europarates dafür einzutreten, daß

- dem Seminar für den Internationalen Freiwilligen Hilfsdienst, das im Juli 1963 eine erfolgreiche Tagung in Straßburg abgehalten hat, die Möglichkeit gegeben wird, seine Tätigkeit fortzusetzen,
- 2. in Zusammenarbeit zwischen dem Europarat und der OECD eine europäische Agentur errichtet wird, welche die Entsendung von mittleren technischen Führungskräften in die Entwicklungsländer zu organisieren hätte?

Bonn, den 18. November 1963

Frau Dr. Hubert
Lenze (Attendorn)
Bauer (Würzburg)
Berkhan
Frau Dr. Flitz (Wilhelmshaven)
Dr. Furler
Lermer
Frau Dr. Maxsein

Dr. Meyer (Frankfurt)
Paul
Dr. Schmid (Frankfurt)
Dr. Serres
Dr. Stammberger
Dr. Süsterhenn
Dr. Wahl
Dr. Zimmer